



Innenausatter Rudolf Neumeier hat einen liebevollen Blick fürs Detail, wenn er Objekte wie diese Suite des Hotels „Colosseo“ im Europa-Park (l.) gestaltet. In Neumeiers Lagerhallen (r.) warten kostbare Schätze auf ihren Einsatz

„Mein Beruf ist mein Hobby“

Rudolf „Rudi“ Neumeier ist stolze 71 Jahre alt. Die Begeisterung, mit der er von seinem Beruf spricht, ist jedoch die eines jungen Mannes: „Einrichten macht mir einfach Freude. Ich stehe jeden Tag mit Freude auf und gehe mit Freude wieder ins Bett.“ Seit über 23 Jahren arbeitet der Innenausatter, der gut mit Roland Mack befreundet ist, für den Europa-Park. Er gestaltet dort die Einrichtung von Hotelzimmern und Restaurants. „Das Thema ist dabei das Wichtigste“, erklärt Neu-

meier. Nur so werde eine Sache rund und stimmig. Seine kreativen Ideen sammelt er auf Reisen – genauso wie viele wertvolle Einzelstücke. Diese Schätze lagert er in seinem 3000 m² großen Requisitenlager in Holzkirchen, um sie bei passender Gelegenheit wieder hervorzuzaubern. Wie etwa ein Altargitter aus dem Toledo des 16. Jahrhunderts, das heute das Restaurant des „Colosseo“ ziert. „Wunderschön“, erinnert sich Neumeier und lacht dabei zufrieden.



Rudolf Neumeier (r.) hat beruflich inzwischen Unterstützung von seinem Sohn Martin